



Pressemitteilung

23. Juli 2019

HPC-Turbo-Ladesäule für Schleiz – 500 öffentliche Ladepunkte für E-Mobile stehen im Freistaat zur Verfügung

Schleiz. (23.7.19) Das kommunale Ladenetz für E-Mobile in Thüringen wird weiter mit neuester Ladetechnik ausgebaut. Am Vormittag wurde im ostthüringischen Schleiz eine besonders leistungsfähige HPC-Schnellladestation mit bis zu 350 kW Ladeleistung offiziell in Betrieb genommen. An der HPC-Ladesäule (High-Power-Charging) kann innerhalb von 10-15 Minuten Strom für 300 Kilometer Fahrstrecke „getankt“ werden. Die Hochleistungsladesäule steht verkehrsgünstig direkt an einem Parkplatz eines großen Schnellrestaurants und wurde vom Schleizer Bürgermeister Marko Bias eingeschaltet. Betreiber der Ladestation ist die TEAG, die bereits Anfang Mai am Autobahn-Rasthof Thörey am Erfurter Kreuz zwei HPC-Schnellladesäulen öffentlich zugeschaltet hatte.

Die Schleizer Ladesäule wurde im Rahmen der kommunalen Ladenetzkooperation geplant und errichtet. 32 Thüringer Stadtwerke und Energieversorger – zu denen auch die TEAG zählt – haben im Januar 2017 mit dem Aufbau eines thüringenweiten öffentlichen E-Mobility-Ladenetzes begonnen. Inzwischen stehen dank der Kooperation über 250 Ladesäulen mit 500 Ladepunkten für Stromfahrzeuge in Thüringen zur Verfügung.

Bis 2020 soll die Zahl der errichteten Ladepunkte auf bis zu 800 ansteigen.

c.o.
TEAG
Thüringer Energie AG
Hauptverwaltung
Kommunikation/Presse
Schwerborner Straße 30
99087 Erfurt
www.teag.de

Rückfragen bitte an:

Martin Schreiber
T 0361-652-24 69

martin.schreiber@teag.de



Für weitere 50 Ladesäulen mit 100 Ladepunkten laufen derzeit die Planungs- und Erschließungsarbeiten. Thüringen war das erste Flächen-Bundesland, in dem sich praktisch alle Energieversorger auf einheitliche technische Standards für Aufbau und Betrieb eines öffentlichen Ladenetzes für Elektrofahrzeuge geeinigt haben, und dieses in enger Zusammenarbeit mit der Landesregierung ausrollen. Deutschlandweit gibt es aktuell 17.000 Ladepunkte.

Stromtanken funktioniert an der Ladestation Schleiz mit einer TEAG-Ladekarte, die unkompliziert über die TEAG bestellt werden kann. Die Ladesäule akzeptiert zudem alle gängigen Ladekarten, bspw. der großen Autohersteller, auch mit einem Smartphone kann der Ladevorgang über QR-Code gestartet werden. Die Abrechnung des getankten Ladestroms erfolgt derzeit noch über eine Pauschale von 3,50 Euro bzw. 8,50 Euro pro Ladevorgang.

TEAG mit Spezialangeboten für E-Mobile und Ladetechnik

Ergänzend zum Ausbau des thüringenweiten Ladenetzes hat die TEAG eine Reihe von Angebotspaketen entwickelt, die sowohl Privatpersonen als auch Gewerbetreibende einen einfachen Einstieg in die Elektromobilität ermöglichen. So beinhaltet beispielsweise das sogenannte TEAG-AutoPaket ein Elektroauto mit Fahrstromvertrag, Ladebox für zu Hause und Ladekarte zu einer festen monatlichen Gesamtrate. Wer bereits ein Stromauto besitzt, für den gibt es ein spezielles LadePaket mit Ladeboxen verschiedenster Leistungsklassen für Garage oder Carport.

Weitere Informationen dazu unter www.teag.de